



MEDIEN-INFORMATION

Januar 2018

Deutschlands größter Schneemann im Fichtelgebirge Das 33. „Jakobsfest“ am Rosenmontag

Fichtelberg/München, 29. Januar 2018. Am 12. Februar 2018 lädt Deutschlands größter Natur-Schneemann Jakob wieder zur Rosenmontags-Party ins [Fichtelgebirge](http://www.tz-fichtelgebirge.de). Aus einer spontanen Idee heraus entstanden, bauen die Freiwilligen um die Initiatoren Horst und Berndt Heidenreich bereits zum 33. Mal ihren 13 Meter großen Jakob aus Tonnen von Schnee. Mit Schneemann-Bier, Schmankerl-Buden, Fackelzug, Maskenfete und DJ-Party ist den ganzen Rosenmontag ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm für Groß & Klein geboten.



Links: Schneemann Jakob ©Kur- und Tourist Information Bischofsgrün,
Rechts: Fackelwanderung ©Tourismuszentrale Fichtelgebirge Andreas Hub

Schon am Freitag, den 9. Februar, starten die Schneemannbauer und bringen mit Schaufeln und Baggern die 40 bis 50 LKW-Ladungen Schnee in Form. Live-Bilder für Neugierige gibt es auf der Bischofsgrüner Internetseite unter www.bischofsgruen.de. Am Rosenmontag selbst freuen sich die kleinen Gäste bereits am Nachmittag auf Krapfen-Wettessen, Kindertanzwettbewerb und viele andere Aktionen. Den offiziellen Auftakt bildet das Anschließen der Bischofsgrüner Böllerschützen um 19 Uhr mit dem anschließenden traditionellen Fackelzug durch das nächtliche Dorf zum Marktplatz. Dort erwartet Jakob seine Fans bereits mit einem breiten Lächeln. Humorvolle Showeinlagen, Livemusik

und das eigens für diesen Anlass gebraute Schneemann-Bier von der [Brauerei Lang](#) auf der Open Air-Party sorgen für eine ausgelassene Stimmung bis tief in die Nacht.

Noch mehr Schnee erleben die Besucher im Fichtelgebirge – einem der [schneesichersten Mittelgebirge Deutschlands](#) – seit Neuestem bei einer Wanderung auf dem ersten offiziell zertifizierten [Winterwanderweg](#) Deutschlands. Dieser wurde nach den Kriterien des Deutschen Wanderverbandes geprüft und verspricht mit einer Länge von 18,9 Kilometern zahlreiche Winterimpressionen rund um den Ochsenkopf.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. unter +49 (0) 9272-96903-0 oder auf www.tz-fichtelgebirge.de. Weitere News, Bilder und Videos auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com.

Über die Ferienregion Fichtelgebirge

Die Ferienregion Fichtelgebirge liegt in Oberfranken/Nordbayern und reicht von Bayreuth im Westen bis zur tschechischen Grenze im Osten, im Norden bis nach Hof und im Süden bis nach Waldsassen in die nördliche Oberpfalz. Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge erhebt sich hufeisenförmig auf bis zu 1.000 Meter und gilt als eine der schneesichersten Landschaften Deutschlands. Der Ochsenkopf lockt ganzjährig Urlauber in das beliebte Natur- und Aktivgebiet. Entlang des Fränkischen Gebirgswanderwegs sowie dem Mainradweg erstreckt sich die unberührte Natur und Felsenlandschaft des Geoparks Bayern-Böhmen. Kulturliebhabern ist die Region insbesondere durch die jährlich stattfindenden Wagner- und Luisenburg-Festspiele bekannt. Genussreisende werden verwöhnt mit lokalen Speisen wie Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder mit Kräuterspezialitäten von den Partnern des Vereins [essbares fichtelgebirge®](#). Entlang der Porzellanstraße geben renommierte Hersteller wie Rosenthal und Hutschenreuther sowie das staatliche Museum für Porzellan, das „Porzellanikon“, Einblicke in die lange Tradition der Porzellanherstellung und bieten hochwertiges Porzellan im Direktverkauf. www.fichtelgebirge.bayern

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Roja Delarami
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel. +49 (0) 176 218 411 41
rd@piroth-kommunikation.com
